



Deutsche Umwelthilfe e.V. · Hackescher Markt 4 · 10178 Berlin

Regierungspräsidium Leipzig
An den Regierungspräsidenten
Herrn Walter Christian Steinbach
Postfach 1013 64
04013 Leipzig

BÜRO BERLIN

Hackescher Markt 4/
Neue Promenade 3 (Eingang)
10178 Berlin

Dipl.-Ing. Maria Elander
Projektleiterin Kreislaufwirtschaft

Telefon 030 2400867 -41

Fax 030 2400867 -19

E-Mail elande@duh.de

Internet www.duh.de

Berlin, 7. Februar 2008

Abfallbehandlung bei der S.D.R. Biotec Verfahrenstechnik GmbH in Pohritzsch hier: Verdacht auf Gesundheitsgefahr für Bürger

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident,

die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) ist bundesweit als Umweltverband und klageberechtigter Verbraucherschutzverband tätig. Im Bereich der Kreislaufwirtschaft sind wir seit vielen Jahren intensiv mit dem Thema hochwertige und ordnungsgemäße Behandlung von Abfällen tätig.

Uns liegen Anhaltspunkte dafür vor, dass von der in Ihrem Zuständigkeitsbereich betriebenen Abfallbehandlungsanlage der Fa. S.D.R. Biotec Verfahrenstechnik GmbH Gesundheitsgefahren für Bürger durch austretende Stäube ausgehen. Wir bitten Sie deshalb dringend, Untersuchungen vor Ort einzuleiten.

Unserem Anliegen liegt folgender Sachverhalt zugrunde:

Das Regierungspräsidium Leipzig hat die Abfallbehandlungsanlage der S.D.R. Biotec Verfahrenstechnik GmbH in Pohritzsch nach den Vorschriften des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) am 25.03.1999 und 12.08.2005 genehmigt. Wie in der Volkszeitung (Ausgabe Delitzsch und Umgebung) vom 20./21.10.2007 berichtet, ist das Hauptgeschäftsfeld für die S.D.R. Biotec Verfahrenstechnik GmbH die Aufarbeitung von Rückständen aus Müllverbrennungsanlagen und Schlämmen zu Stoffen, die in Deponiekörper eingebaut werden.

Gemäß den uns darüber hinaus vorliegenden Unterlagen werden in der Abfallbehandlungsanlage in Pohritzsch u.a. folgende im Sinne des § 41 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes gefährliche Abfallarten behandelt:

- Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten (Abfallschlüssel 06 04 05* nach der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (AVV));
- Feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (Abfallschlüssel 10 02 07* nach AVV);
- Filterkuchen aus der Abgasbehandlung (Abfallschlüssel 19 01 05* nach AVV);
- Feste Abfälle aus der Abgasbehandlung (Abfallschlüssel 19 01 07* nach AVV);
- Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält (Abfallschlüssel 19 01 15* nach AVV).

Wir haben Hinweise bekommen, dass zeitweise erhebliche Staubbelastungen, von der Abfallbehandlungsanlage ausgehen. Bei einer Besichtigung der unmittelbaren Umgebung der Abfallbehandlungsanlage am 03.02.2008 konnten wir eine deutlich erhöhte Staubbelastung bestätigen. Uns liegen ferner Fotos vom 25.01.2008 vor, die vermuten lassen, dass die Staubbelastung direkt von der Abfallbehandlungsanlage ausgeht (siehe Anlage).

Da in der Abfallbehandlungsanlage nach den uns vorliegenden Informationen gefährliche Abfallarten, u.a. Kesselstaub und Filterkuchen (siehe oben), behandelt werden, ist nicht auszuschließen, dass die Staubablagerungen in der unmittelbaren Umgebung der Abfallbehandlungsanlage mit gefährlichen Stoffen belastet sind. Vor dem Hintergrund einer möglichen Gefahr für die Bürger in Pohritzsch möchten wir deshalb dringend darum bitten, einschlägige Proben in der Umgebung der Abfallbehandlungsanlage zu nehmen (z.B. auf der angrenzende Straße westlich und nordwestlich von der Abfallbehandlungsanlage, an den Obstbäumen südlich und südöstlich von der Abfallbehandlungsanlage, auf dem Gelände der Abfallbehandlungsanlage sowie in der Kanalisation) und zu analysieren.

Unter Bezugnahme auf § 4 und § 7 des Sächsischen Umweltinformationsgesetzes (SächsUIG) bitten wir darum, uns schnellstmöglich sowohl über die eingeleiteten (Untersuchungs-) Maßnahmen als auch über die Ergebnisse der durchgeführten Untersuchungen vor Ort zu informieren.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Resch
Bundesgeschäftsführer



Maria Elander
Leiterin Kreislaufwirtschaft

Anlage:

Fotos von der Abfallbehandlungsanlage der S.D.R. Biotec Verfahrenstechnik GmbH in Pohritzsch vom 25.01.2008

Anlage:

Fotos von der Abfallbehandlungsanlage der S.D.R. Biotec Verfahrenstechnik GmbH in Pohritzsch vom 25.01.2008



